

## Wie werde ich Jäger/-in?

### Jäger- und Falknerausbildung im Freistaat Sachsen

#### Herausgeber:

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt  
und Landwirtschaft (SMUL),  
Postfach 10 05 10, 01076 Dresden  
Bürgertelefon: +49 351 564-6814  
E-Mail: [info@smul.sachsen.de](mailto:info@smul.sachsen.de)  
[www.smul.sachsen.de](http://www.smul.sachsen.de)

#### Redaktion:

SMUL Referat 36, Wald und Forstwirtschaft,  
Forst- und Jagdbehörde

#### Gestaltung und Satz:

Heimrich & Hannot GmbH

#### Fotos:

Seite 1, 8: Bergringfoto, [www.fotolia.com](http://www.fotolia.com) | Seite 2: Carol  
Scholz | Seite 3: Mara Zengalieta, [www.fotolia.com](http://www.fotolia.com);  
SMUL | Seite 4: Staatsbetrieb Sachsenforst; wojciech  
nowak, [www.fotolia.com](http://www.fotolia.com) | Seite 5: SMUL; Carol Scholz |  
Seite 6: Staatsbetrieb Sachsenforst

#### Druck:

Graphische Werkstätten Zittau GmbH

#### Redaktionsschluss:

4. Juni 2014

#### Auflagenhöhe:

10.000 Exemplare; 2. Auflage, aktualisiert

#### Papier:

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

#### Bezug:

Diese Druckschrift kann kostenfrei bezogen werden bei:  
Zentraler Broschürenversand der Sächsischen Staats-  
regierung

Hammerweg 30, 01127 Dresden

Telefon: +49 351 2103671, Telefax: +49 351 2103681

E-Mail: [publikationen@sachsen.de](mailto:publikationen@sachsen.de)

[www.publikationen.sachsen.de](http://www.publikationen.sachsen.de)

#### Für alle E-Mail-Adressen gilt:

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für  
verschlüsselte elektronische Dokumente

#### Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staats-  
regierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflich-  
tung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie  
darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder  
Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl  
zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt  
für alle Wahlen.

Im Freistaat Sachsen haben eine Vielzahl von freilebenden Wildarten ihren Lebensraum. Für die Erhaltung eines gesunden und artenreichen Wildbestandes sowie für die Sicherung und Verbesserung der Lebensgrundlagen des Wildes und der Natur tragen die Jäger/innen eine besondere Verantwortung. Jäger/innen regulieren den Wildbestand, so dass Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft nicht beeinträchtigt und Wildschäden möglichst vermieden werden. Durch die Nutzung der jagdbaren Wildarten wird hochwertiges Wildbret regional gewonnen und vermarktet. Jäger/innen haben darüber hinaus aufgrund ihrer Hegeverpflichtung auch eine besondere Verantwortung für geschützte Wildarten, wie z. B. den Wolf, den Fischotter oder das Birkwild.

Jagd hat eine lange Tradition. Heute liegt ihre Bedeutung in der notwendigen nachhaltigen Nutzung von natürlichen Ressourcen und der Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes. Neben dem Freizeitwert ist sie Verpflichtung, aber auch Passion.



#### Test zur schriftlichen Online-Jägerprüfung

##### Jagdkunde

**Frage 1: Welche Aussage trifft auf die Sinnesleistungen des Rotwildes zu?**

- Gehör, Geruchs- und Gesichtssinn sind sehr gut ausgebildet.
- Rotwild äugt sehr schlecht, vernimmt und windet aber gut.
- Rotwild äugt und vernimmt zwar gut, windet aber sehr schlecht.

**Frage 2: Was versteht man unter einem Kahlwildrudel?**

- Ein Rudel männlichen Rotwildes, das die Geweihe abgeworfen hat
- Ein Rudel Rotwild, welches eine forstliche Kultur abgeäst hat
- Ein Rudel weiblichen Rotwildes (Alttiere/Schmaltiere) mit Kälbern beiderlei Geschlechts

**Frage 3: Was ist ein Kronenspießer?**

- Ein Hirsch vom ersten Kopf, dessen Spieße kronenartig auslaufen
- Ein ungerader Kronenhirsch vom fünften Kopf, dem eine Mittelsprosse fehlt
- Ein achtjähriger Hirsch

**Frage 4: Wann spricht man bei Rothirschen von der Feistzeit?**

- Es ist die Zeit, in der der Rothirsch sein Geweih schiebt und sehr empfindlich auf Störungen reagiert
- Es ist die Zeit nach der Brunft bis zum Winter, in der sich der Rothirsch Feist anfressen muss
- Es ist die Zeit vor der Brunft, in der die Rothirsche eine höhere Wildbretmasse besitzen und i. d. R. sehr heimlich sind

**Frage 5: Ab wann ist das Körperwachstum beim Rothirsch weitestgehend abgeschlossen?**

- Mit 3 - 4 Jahren
- Mit 5 - 7 Jahren
- Mit 10 - 12 Jahren





## Grundlagen und Daten zur Jagd

Rechtliche Grundlagen für die Jagd im Freistaat Sachsen sind das Bundesjagdgesetz, das Sächsische Jagdgesetz und die Sächsische Jagdverordnung.

Die bejagbare Fläche im Freistaat Sachsen beträgt ca. 1,5 Mio. ha. Dazu gehören unsere Wälder, die offene Landschaft aber auch Seen und Teiche. 11.000 Jagdscheininhaber, davon ca. 120 Falkner, sind derzeit registriert.

### Gejagt wird:

- › in Eigenjagdbezirken (Mindestfläche 75 ha im Eigentum einer Person oder Personengemeinschaft), darunter fallen auch die Eigenjagdbezirke des Freistaates Sachsen und des Bundes oder
- › in gemeinschaftlichen Jagdbezirken (Grundflächen einer Gemeinde, die nicht zu einem Eigenjagdbezirk gehören und insgesamt mindestens 250 ha Größe haben);
- › u. a. auf Rot-, Dam-, Muffel-, Reh- und Schwarzwild, Füchse, Waschbären, Graugänse, Stockenten, Graureiher und Rabenkrähen



## Anforderungen für die Jagdausbildung und Jagdausübung

Voraussetzung für die Erteilung des Jagdscheines ist die erfolgreich absolvierte Jägerprüfung. Sie besteht aus einer Schießprüfung, einer schriftlichen Prüfung am PC und einer mündlich-praktischen Prüfung. Die Durchführung der Jägerprüfung erfolgt durch die untere Jagdbehörde. Der Prüfling muss ausreichende Kenntnisse über:

- › Tierarten und ihre Biologie, Wildökologie,
- › Jagdbetrieb einschließlich Jagdhundewesen, Wildschadensverhütung,
- › Land- und Waldbau sowie Naturschutz und Biotoppflege,
- › Waffenrecht und -technik, Führen von Jagdwaffen,
- › Wildbrethygiene, Wildkrankheiten, Wildverwertung,
- › Jagd-, Tierschutz- sowie Naturschutz- und Landschaftspflegerecht nachweisen.



Es besteht die Möglichkeit, eine Falknerprüfung getrennt oder in Verbindung mit der Jägerprüfung abzulegen.

Vor der Jägerprüfung ist ein Ausbildungslehrgang im Umfang von 120 Stunden zu absolvieren, welcher durch regionale Jägervereinigungen oder private Jägerschulen i. d. R. in kompakter Form angeboten werden. Informationen hierzu sind auf den Portalseiten des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft unter [www.wald.sachsen.de](http://www.wald.sachsen.de) oder auf der Seite des Landesjagdverbandes Sachsen e.V. und des Ökologischen Jagdvereines Sachsen e.V. zu finden.

In den letzten 10 Jahren haben im Freistaat Sachsen ca. 300 Interessierte jährlich die Jägerprüfung absolviert. Ein Wissenstest für die Jägerprüfung steht im Internet unter: [www.forsten.sachsen.de/wald/1799.htm](http://www.forsten.sachsen.de/wald/1799.htm) zur Verfügung.

Kosten fallen über eine erste jagdliche Ausstattung hinaus für den Ausbildungskurs zum Jäger oder Falkner und für Prüfungsgebühren sowie die Erteilung des Jagdscheines an.

Die Jagd darf nur ausüben, wer einen Jagdschein besitzt und als Jagdausübungsberechtigter die volle oder als angestellter Jäger oder Jagdgast eine beschränkte Befugnis hat, in einem Jagdbezirk zu jagen. Der Jagdschein wird auf Antrag durch die für den Wohnsitz des Antragstellers zuständige untere Jagdbehörde für drei Jagdjahre oder als Tagesjagdschein ausgestellt. Wer die Beizjagd, also die Jagd mit Greifvögeln, ausüben will, benötigt einen Falknerjagdschein. Er wird für drei Jagdjahre ausgestellt.

## Ansprechpartner und Informationen

- › Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft  
Referat 36, Wald und Forstwirtschaft, Forst- und Jagdbehörde  
E-Mail: [info@smul.sachsen.de](mailto:info@smul.sachsen.de)  
[www.forsten.sachsen.de/wald/77.htm](http://www.forsten.sachsen.de/wald/77.htm)
- › Untere Jagdbehörden in den Landkreisen und Kreisfreien Städten  
[www.amt24.sachsen.de](http://www.amt24.sachsen.de)
- › Landesjagdverband Sachsen e.V.  
E-Mail: [info@jagd-sachsen.de](mailto:info@jagd-sachsen.de)  
[www.ljv-sachsen.de](http://www.ljv-sachsen.de)
- › Ökologischer Jagdverein Sachsen e.V.  
E-Mail: [sachsen@oejv.de](mailto:sachsen@oejv.de)  
[www.sachsen-oejv.de](http://www.sachsen-oejv.de)
- › Regionale Jägervereinigungen des Landesjagdverbandes Sachsen e.V.